

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: **Gerstäcker - Terpentinersatz**
Artikelnummer: 34775, 34776, 34793
UFI: 9819-TN9G-6J0J-STHF

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktkategorien [PC]: PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner
PC 0.56 - Lösemittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Johannes Gerstäcker Verlag GmbH
Wecostraße 4
D - 53783 Eitorf
Telefon: +49 2243/ 88995
Telefax: +49 2243/ 88945
www.gerstaecker.com
E-Mail-Adresse: info@gerstaecker.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: Giftinformationszentrum (GIZ) Nord: +49 551 / 192 40 oder +49 551 / 38 31 80

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008	
Europa	112
Österreich	+43 1 406 43 43 (Giftinformationszentrale)
Bulgarien	+359 2 9154 213 (Pirogov)
Slowakei	+421 2 5477 4166 (NTIC)
Ungarn	+36 80 201 199; +36 1 476 6464 (ETTSZ)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3 - (H226)
Aspirationsgefahr	Kategorie 1 - (H304)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H336)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)

2.2. Kennzeichnungselemente

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793



Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Gefahrenhinweise:

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren:

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen

P405 - Unter Verschluss aufbewahren

P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen

P370 + P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser oder alkohol-beständigen Schaum zum Löschen verwenden

P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

Weitere Angaben:

Dieses Produkt erfordert tastbaren Gefahrenhinweis und kindersichere Verschlüsse, wenn es an die breite Öffentlichkeit geliefert wird, es sei denn, das Produkt wird in Form von Aerosolen oder in einem Behälter mit versiegelter Sprühvorrichtung auf den Markt gebracht.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EC No (EU Index No)	REACH-Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische	-	927-241-2	01-2119471843-32	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304)	75 - < 100

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Verbindungen, < 2% Aromaten				STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 3 (H412) (EUH066)	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	-	918-668-5	01-2119455851-35	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H335) STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 2 (H411) (EUH066)	10 - < 25
Cumol	98-82-8	202-704-5 (601-024-00-X)	01-2119473983-24	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 2 (H411)	0.1 - < 0.25
Benzol	71-43-2	200-753-7 (601-020-00-8)	01-2119447106-44	Flam. Liq. 2 (H225) Asp. Tox. 1 (H304) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Muta. 1B (H340) Carc. 1A (H350) STOT RE 1 (H372)	0.005 - < 0.01

Chemische Bezeichnung	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)	Hinweise
Cumol 98-82-8				C
Benzol 71-43-2				E

Schätzung der akuten Toxizität:

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	2001	2001	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	3592	3200	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Cumol 98-82-8	1400	10578	39	21.557	Keine Daten verfügbar
Benzol 71-43-2	1800	8208.2	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung:	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.
Einatmen:	An die frische Luft bringen. Eine Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden. Bei Atembeschwerden (sollte geschultes Personal) Sauerstoff verabreichen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Lungenödem kann verzögert auftreten.
Augenkontakt:	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Verschlucken:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. BEI VERSCHLUCKEN BESTEHT ASPIRATIONSGEFAHR - KANN IN DIE LUNGE GELANGEN UND DORT SCHÄDEN VERURSACHEN. Bei spontanem Erbrechen Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration zu verhindern. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers:	Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Atembeschwerden. Husten und/oder Keuchen. Benommenheit. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen.
Auswirkungen bei Exposition	Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt:	Wegen der Gefahr der Aspiration, sollte kein Erbrechen und keine Magenspülung durchgeführt werden, wenn das Risiko nicht durch die Gefahr weiterer toxischer Stoffe gerechtfertigt ist.
----------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO ₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
Großbrand:	ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam

sein.

Ungeeignete Löschmittel: Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen: Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung: Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen.

Sonstige Angaben: Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

Einsatzkräfte: In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung: Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.

Vermeidung sekundärer Gefahren: Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften

gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Allgemeine Hygienevorschriften:

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sonstige Angaben:

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Cumol 98-82-8	STEL: 250 mg/m ³ STEL: 50 ppm TWA: 50 mg/m ³ TWA: 10 ppm *	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL 50 ppm STEL 250 mg/m ³ H*	TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ D*	STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ K*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ *
Benzol 71-43-2	TWA: 0.2 ppm TWA: 0.66 mg/m ³ *	H*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ D*	TWA: 3.25 mg/m ³ TWA: 1 ppm K*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ *
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
Cumol 98-82-8	* STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³	TWA: 100 mg/m ³ Ceiling: 250 mg/m ³ D*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ H*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ A*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ iho*
Benzol 71-43-2	* TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³ Ceiling: 10 mg/m ³ D*	TWA: 0.5 ppm TWA: 1.6 mg/m ³ H*	TWA: 0.5 ppm TWA: 1.5 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 9 mg/m ³ A*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ iho*
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -			TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ Ceiling / Peak: 100 ppm Ceiling / Peak: 600 mg/m ³ RCP: C9-14 aliphates: STEL: 300 mg/m ³ - 2(II)		
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -		RCP: C9-14 aromates: STEL: 50 mg/m ³ - 2(II)	RCP: C9-14 aromates: STEL: 50 mg/m ³ - 2(II)		
Cumol 98-82-8	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ *	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ H*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ Peak: 40 ppm Peak: 200 mg/m ³ *	TWA: 50 ppm TWA: 245 mg/m ³ STEL: 75 ppm STEL: 370 mg/m ³ *	TWA: 50 mg/m ³ STEL: 250 mg/m ³ b*
Benzol 71-43-2	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³ *	H*	*	TWA: 3.25 mg/m ³ TWA: 1.0 ppm *	TWA: 3.25 mg/m ³ b*
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
Cumol 98-82-8	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ Sk*	TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ cute*	TWA: 50 ppm TWA: 246 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ Ada*	O* TWA: 50 mg/m ³ TWA: 10 ppm STEL: 170 mg/m ³ STEL: 35 ppm
Benzol 71-43-2	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 9.75 mg/m ³ Sk*	TWA: 3.25 mg/m ³ TWA: 1 ppm cute*	TWA: 0.5 ppm TWA: 1.6 mg/m ³ STEL: 2.5 ppm STEL: 8 mg/m ³ cute*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ Ada*	O* TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 6 ppm STEL: 19 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Cumol 98-82-8	Peau* STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³	skin* STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³	TWA: 50 mg/m ³ STEL: 250 mg/m ³ H*	TWA: 50 mg/m ³ TWA: 10 ppm STEL: 250 mg/m ³ STEL: 50 ppm H*	STEL: 250 mg/m ³ TWA: 50 mg/m ³ skóra*
Benzol 71-43-2			TWA: 0.7 mg/m ³ H*	TWA: 0.2 ppm TWA: 0.66 mg/m ³ STEL: 0.6 ppm	TWA: 1.6 mg/m ³ skóra*

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Cumol 98-82-8	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ Cutânea*	TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ P*	TWA: 20 ppm TWA: 500 mg/m ³ K* Ceiling: 250 mg/m ³	STEL: 1.98 mg/m ³ H* TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ K*	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ via dérmica*
Benzol 71-43-2	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 2.5 ppm Cutânea*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ P*	TWA: 1.0 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 5.0 ppm STEL: 16.25 mg/m ³ K*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ K*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ via dérmica*
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Russland	Türkei
Cumol 98-82-8	NGV: 10 ppm NGV: 50 mg/m ³ Bindande KGV: 50 ppm Bindande KGV: 250 mg/m ³ *	TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 80 ppm STEL: 400 mg/m ³ H*	TWA: 25 ppm TWA: 125 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 mg/m ³ MAC: 150 mg/m ³	TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ S*
Benzol 71-43-2	NGV: 0.5 ppm NGV: 1.5 mg/m ³ Bindande KGV: 3 ppm Bindande KGV: 9 mg/m ³ *	TWA: 0.2 ppm TWA: 0.7 mg/m ³ H*	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 9.75 mg/m ³ Sk*	TWA: 5 mg/m ³ MAC: 15 mg/m ³ Skin	TWA: 1 ppm TWA: 3.25 mg/m ³ S*

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland DFG	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
Cumol 98-82-8	-	10 mg/g Creatinine (urine - 2-Phenyl-2-propanol (after hydrolysis) end of shift) 10 mg/g Creatinine - BAT (end of exposure or end of shift) urine		7 mg/g Creatinine - urine (2-Phenyl-2-propanol) - end of shift	-	
Benzol 71-43-2	-	0.3 µg/g Creatinine - BAR (end of exposure or end of shift) urine 150 µg/g Creatinine - BAR (end of exposure or end of shift) urine 0.3 µg/L - BAR (end of exposure or end of shift) urine 0.5 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 0.8 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 1.5 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 2.75 µg/L - (end		0.045 mg/g Creatinine - urine (S-Phenyl mercapturic acid) - end of exposure or end of shift 2 mg/L - urine (trans, trans-Muconic acid) - end of exposure or end of shift	-	0.04 mg/g Creatinine (urine - s-Phenyl mercapturic acid end of shift) 0.22 µmol/mmol Creatinine (urine - s-Phenyl mercapturic acid end of shift)

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland DFG	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
		of exposure or end of shift) - urine 5.0 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 7.5 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 12.5 µg/L - (end of exposure or end of shift) - urine 300 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 500 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 750 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 1200 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 1.5 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 3 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 5 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 12 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 25 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 45 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 90 µg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine				

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien MDLPS	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
Benzol 71-43-2	5 mg/L - urine (Muconic acid) - end of shift	-	-			

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Cumol 98-82-8	-	20 mg/g creatinine - urine (2-Phenyl-2-propa nol after hydrolysis) - end of shift 16.6 µmol/mmol creatinine - urine (2-Phenyl-2-propa nol after hydrolysis) - end of shift	-	-	-	
Benzol 71-43-2	10 g/dL Hemoglobin (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 12 g/dL Hemoglobin (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 79 - 97 fL mean corpuscular volume (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 3.8 million/µL Erythrocytes (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 3.2 million/µL Erythrocytes (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 13000 Leukocytes/µL (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 4000	25 µg/g creatinine - urine (S-Phenyl-mercapturic acid) - end of shift 0.01 µmol/mmol creatinine - urine (S-Phenyl-mercapturic acid) - end of shift 500 µg/g creatinine - urine (t,t-Muconic acid) - end of shift 0.4 µmol/mmol creatinine - urine (t,t-Muconic acid) - end of shift	-	-	25 µg/g Creatinine (urine - s-Phenylmercapturic acid end of shift) 500 µg/g Creatinine (urine - t,t-Muconic acid end of shift)	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
	Leukocytes/ μ L (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 130000 Thrombocytes/ μ L (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 150000 Thrombocytes/ μ L (blood - by the first screening and once yearly or for work in cokery plants every six months) 1.6 mg/L (urine - t,t-Muconic acid after end of work day, at the end of a work week/end of the shift)					

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level):

Angabe zu den Bestandteilen:

Arbeiter - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cumol	100 mg/m ³			250 mg/m ³

Arbeiter - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cumol	15.4 mg/kg bw/day			

Verbraucher - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cumol	16.6 mg/m ³			

Verbraucher - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cumol	1.2 mg/kg bw/day			

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Verbraucher - oral:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cumol	5 mg/kg bw/day			

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration): Es liegen keine Informationen vor

Angabe zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Cumol CAS: 98-82-8
Süßwasser	0.035 mg/L
Meerwasser	0.0035 mg/L
Süßwasser (zeitweise Freisetzung)	0.012 mg/L
Abwasserbehandlung	200 mg/L
Süßwassersediment	3.22 mg/kg sediment dw
Meerwassersediment	0.322 mg/kg sediment dw
Boden	0.624 mg/kg soil dw

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen: Duschen, Augenwaschstationen und Belüftungssysteme.

Persönliche Schutzausrüstung: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.



Augen-/Gesichtsschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

PSA - Handschuhe	Dicke der Handschuhe	Durchbruchzeit
FKM (Fluorkautschuk)	0.4 mm	>=480 min.

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.

Atemschutz: Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Empfohlener Filtertyp: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AP-2

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit
Farbe farblos

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Geruch	charakteristisch			Bedingung	Methode	Bemerkungen
Schmelzpunkt/Schmelzbereich						Nicht bestimmt
Siedepunkt / Siedebereich	145 - 185	°C				
Entzündlichkeit						Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur						nicht relevant
Flammpunkt	ca. 42	°C				
Selbstentzündungstemperatur	240	°C				
Untere Explosionsgrenze	0.6	Vol%				
Obere Explosionsgrenze	6.5	Vol%				
Dampfdruck	> 1100	hPa	50 °C			
Dichte	ca. 0.785	g/cm ³	20 °C			
Wasserlöslichkeit						Nicht mischbar
pH-Wert						Nicht zutreffend
pH (als wässrige Lösung)						Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient						Nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch	< 20.5	mm ² /s	40 °C			
Geruchsschwelle						Nicht bestimmt
Relative Dichte						Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit						Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar					
Partikelgröße	Keine Daten verfügbar					
Partikelgrößenverteilung	Keine Daten verfügbar					

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte:	Keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten verfügbar

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität: Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten:

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung:	Keine.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung:	Ja.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bei normaler Verarbeitung.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Produktinformationen:

Einatmen: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Eine Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Kann Lungenödeme verursachen. Lungenödeme können tödlich sein. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Augenkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann Reizungen verursachen.

Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Verschlucken: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Bei Verschlucken besteht Aspirationsgefahr. Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Eine Aspiration kann Lungenödeme und Pneumonitis verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Symptome: Atembeschwerden. Husten und/oder Keuchen. Benommenheit. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Toxizitätskennzahl:

Akute Toxizität: Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral): 2,440.20 mg/kg

ATEmix (dermal): 2,440.20 mg/kg

Angaben zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	OECD 401

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
-				
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	Oral LD50	Ratte	3592 mg/kg	OECD 401
-				
Cumol 98-82-8	Oral LD50	Ratte	1400 mg/kg	
Benzol 71-43-2	Oral LD50	Ratte	1800 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	OECD 402
-				
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	Dermal LD50	Kaninchen	> 3160 mg/kg	OECD 402
-				
Cumol 98-82-8	Dermal LD50	Kaninchen	12300 µL/kg	
Benzol 71-43-2	Dermal LD50	Kaninchen	> 8200 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Inhalation LC50	Ratte	> 5000 mg/m ³	8 h	OECD 403
-					
Cumol 98-82-8	Inhalation LC50	Ratte	39000 mg/m ³	4 h	
Benzol 71-43-2	Inhalation LC50	Ratte	44.66 mg/L	4 h	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Es liegen keine Informationen vor.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung:	Es liegen keine Informationen vor.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:	Es liegen keine Informationen vor.
Keimzell-Mutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als mutagen aufgeführt sind.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Benzol 71-43-2	Muta. 1B

Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------------	---

Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Cumol	Carc. 1B
Benzol	Carc. 1A

Reproduktionstoxizität:	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
STOT - wiederholter Exposition:	Es liegen keine Informationen vor.
Aspirationsgefahr:	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	LL50	Oncorhynchus mykiss	10 - 30 mg/L	96 h	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	LC50	Oncorhynchus mykiss	9.22 mg/L	96 h	
Cumol 98-82-8	LC50	Pimephales promelas Oncorhynchus mykiss Poecilia reticulata	6.04 - 6.61 mg/L 2.7 mg/L 5.1 mg/L	96 h	
Benzol 71-43-2	LC50	Pimephales promelas Oncorhynchus mykiss Lepomis macrochirus Poecilia reticulata	10.7 - 14.7 mg/L 5.3 mg/L 22.49 mg/L 70000 - 142000 µg/L	96 h	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Toxizität bei Wasserflöhen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Daphnia magna	22 - 46 mg/L	48 h	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	EC50	Daphnia magna	6.14 mg/L	48 h	
Cumol 98-82-8	EC50	Daphnia magna	7.9 - 14.1 mg/L	48 h	
Benzol 71-43-2	EC50	Daphnia magna	8.76 - 15.6 mg/L	48 h	

Toxizität bei Algen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 1000 mg/L	72 h	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	EL50	Pseudokirchneriella subcapitata	2.6 - 2.9 mg/L	72 h	
Cumol 98-82-8	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	2.6 mg/L	72 h	
Benzol 71-43-2	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	29 mg/L	72 h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	89 %	28 d	Ja		
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	78 %	28 d	Ja		

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	1.99	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	3.9	
Cumol 98-82-8	3.7	35.5
Benzol 71-43-2	2.1	4.4

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität: Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung: Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Cumol 98-82-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzol 71-43-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen.

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten: Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstecken, oder schweißen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV: 07 01 04* (andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR: UN1300

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

RID: UN1300
IMDG: UN1300
IATA: UN1300

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: TERPENTINÖLERSATZ
UN1300, TERPENTINÖLERSATZ, 3, III, Umweltgefährlich

RID: TERPENTINÖLERSATZ
UN1300, TERPENTINÖLERSATZ, 3, III, Umweltgefährlich

IMDG: TURPENTINE SUBSTITUTE
UN1300, TURPENTINE SUBSTITUTE, 3, III, (42°C C.C.), MARINE POLLUTANT

IATA: TURPENTINE SUBSTITUTE
UN1300, TURPENTINE SUBSTITUTE, 3, III

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR: 3
Gefahrzettel 3
Klassifizierungscode F1
ADR-Gefahrnummer 30
(Kemmler-Nummer)
Tunnelbeschränkungscode (D/E)
Begrenzte Menge (LQ) 5 L
Freigestellte Menge E1

RID: 3
Kennzeichnungen 3
Klassifizierungscode F1

IMDG: 3
Gefahrzettel 3
Begrenzte Menge (LQ) 5 L
Freigestellte Menge E1
EmS-No. F-E, S-E

IATA: 3
Gefahrzettel 3
Freigestellte Menge E1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR: III
RID: III
IMDG: III
IATA: III

14.5. Umweltgefahren

ADR: Ja
RID: Ja
IMDG: Ja
IATA: Ja

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR:	Nicht reguliert
Sondervorschriften:	Keine
RID:	Nicht reguliert
Sondervorschriften:	Keine
IMDG:	
Sondervorschriften:	223
IATA:	
Sondervorschriften:	A3
ERG-Code	3L

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union:

Regulation (EC) No. 1907/2006 (Annex II - (EC) No. 2020/878) and Regulation (EC) No. 1272/2008

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Richtlinie 94/33/EG zum Schutz von Jugendlichen am Arbeitsplatz beachten:
Prüfen, ob Maßnahmen der Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz ergriffen werden müssen

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

- Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		28. 29.
-		
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		3. 40.
-		
Cumol		3. 40.
98-82-8		
Benzol		72. 5. 28. 29.
71-43-2		

Persistente organische Schadstoffe:
(EC) 2019/1021

Nicht zutreffend

Voraussetzungen für die Erteilung von Ausfuhrgenehmigungen: Dieses Produkt enthält Stoffe, die hinsichtlich des Exports

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

und Imports gefährlicher Chemikalien gemäß Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates reguliert sind

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen des europäischen Exports/Imports gemäß (EG) Nr. 689/2008 - Nummer des Anhangs
Benzol 71-43-2	I.1

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU):

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009: Nicht zutreffend

EU - Wasserrahmenrichtlinie (2000/60/EG):

Chemische Bezeichnung	EU - Wasserrahmenrichtlinie (2000/60/EG)
Benzol 71-43-2	Priority substance

EU - Environmental Quality Standards (2008/105/EC):

Chemische Bezeichnung	EU - Environmental Quality Standards (2008/105/EC)
Benzol 71-43-2	Priority Substance ([4])

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

gem. RL 2010/75/EG (20°C):

100 %

gem. RL 2004/42/EG (Decopaint):

785 g/L

Nationale Vorschriften:

Dänemark:

Chemische Bezeichnung	Dänemark - MAL
Cumol 98-82-8	25 m3/10 g substance MAL factor >0 % by weight [1]
Benzol 71-43-2	880 m3/10 g substance MAL factor >=0.1 % by weight [6]

Deutschland:

Wassergefährdungsklasse (WGK): deutlich wassergefährdend (WGK 2) - Einstufung nach AwSV

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
Kohlenwasserstoffe, C9 - 10, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	1	-
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	2	775
Cumol 98-82-8	1	58
Benzol 71-43-2	3	29

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhaltung):

org. Stoffe (Ziffer 5.2.5):

95 - 100%

Lagerklasse (TRGS 510): LGK 3 - entzündbare Flüssigkeiten

Frankreich:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich):

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	RG 84
Cumol 98-82-8	RG 84
Benzol 71-43-2	RG 4, RG 4bis, RG 84

RG 4 - Blutkrankheiten durch Benzol und alle benzolhaltigen Produkte

RG 4bis - Magen-Darm-Beschwerden, verursacht durch Benzol, Toluol, Xylole und alle Produkte, die sie enthalten

RG 84 - Erkrankungen, verursacht durch berufliche Verwendung flüssiger organischer Lösungsmittel

Niederlande:

Chemische Bezeichnung	Cumol
Niederlande - Liste der Karzinogene	Present X
ZZS-Liste: SVHC	x ()

Chemische Bezeichnung	Benzol
Niederlande - Liste der Karzinogene	Present X
Niederlande - Liste der Mutagene	Present
ZZS-Liste: SVHC	x ()

Wassergefährdungsklasse (Niederlande):

B4

Österreich:

Verordnung über entzündbare Flüssigkeiten, VbF

Entzündbare Flüssigkeiten Kat. 3

Polen:

Verordnung des Ministers für Familie, Arbeit und Sozialpolitik vom 12. Juni 2018 über die höchstzulässigen Konzentrationen und Intensitäten von gesundheitsschädlichen Faktoren in der Arbeitsumgebung (Dz. U. 2018 Pos. 1286, in der geänderten Fassung)

Gesetz vom 14. Dezember 2012 über Abfälle (GBI. 2013, Pos. 21; in der geänderten Fassung)

Gesetz über chemische Stoffe und ihre Gemische vom 25. Februar 2011. (Gesetzblatt Nr. 63, Pos. 322; mit Änderungen)

Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 26. September 1997 über allgemeine Vorschriften zur Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz (Dz. U. von 2003, Nr. 169, Pos. 1650; mit Änderungen).

Schweiz:

VOC-Gehalt: gem. VOCV CH 814.018, Anh. 1:

100 %

Ungarn:

Verordnung Nr. 44/2000 (XII.27.) des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit der Republik Ungarn über bestimmte Verfahren und Tätigkeiten Gemeinsame Verordnung Nr. 5/2020 ITM über die Sicherheit von Chemikalien am Arbeitsplatz 178/2017 (VII. 5.)

Regierungsverordnung zum Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) "A" und "B" des Europäischen Übereinkommens über den Straßenverkehr

Internationale Bestandsverzeichnisse:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

TSCA	Nicht erfüllt
DSL/NDSL	Nicht erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt
ENCS	Nicht erfüllt
IECSC	Erfüllt
KECL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
AICS	Erfüllt
NZIoC	Nicht erfüllt

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H335 - Kann die Atemwege reizen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H340 - Kann genetische Defekte verursachen

H350 - Kann Krebs erzeugen

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route)

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Druckdatum: 25-Okt-2023

Revisionsnummer: 1

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)
BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)
CAS: Chemical Abstract Service
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)
CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch
Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)
DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)
DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)
EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnis-Verordnung
EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)
ECHA: Europäische Chemikalienagentur
EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar
(European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen
(Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)
IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)
LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration – DFG
NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)
NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist
(No Observed Adverse Effect Concentration)
NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)
OECD: Internationale Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
(Organization for Economic Cooperation and Development)
PBT: persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)
PC: Produktkategorie (Product category)
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
(Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
(Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)
STEL: Grenzwert für Kurzzeiteexposition (Short-term Exposure Limit)
STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)
SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)
TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)
UN: Vereinte Nationen (United Nations)
VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Grenzwert: Maximaler Grenzwert

* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer: 1

Druckdatum: 25-Okt-2023

Gerstäcker - Terpentinersatz - 34775, 34776, 34793

Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen

Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Japanische GHS-Einstufung

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)

Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

RTECS (Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, Datenbank toxikologischer Informationen zu potenziell für die Umwelt gefährlichen Stoffen)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am: 20-Aug-2021

Safety Data Sheet according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH):

Haftungsausschluss:

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts